



3150 Einsatzoptionen des THW bei Hochwasser / Sturmfluten

3153 Hochwasser in Bächen, Flüssen und Stromtälern

1. Im Inland

Das THW leistet bedarfsgerechte technische Hilfe auf Anforderung der für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen.

Bei den vorgenannten Gefahren- / Schadensszenarien kann das THW unter Berücksichtigung seines modularen Einsatz-Systems mit folgenden Einsatzaufgaben betraut werden:

1.1 Präventionsmaßnahmen, Unterstützungskräfte

Bereitstellung und Einsatz von THW-Personal für

- Beobachtung und Erkundung von drohenden oder eintretenden Hochwasser-Ereignissen
- Mitwirkung bei der Errichtung temporärer Hochwasser-Schutzwände und anderer Schutzbauten
- Aufbau von Hochwasser-Stegen und -Übergängen
- Absperrungen, Lotsendienste
- Unterstützung von Deichläufern
- sichern von gefährdeten Anlagen und Bauten
- andere Präventionsmaßnahmen

1.2 Überschwemmungen / Überflutungen:

- Rettungs-, Bergungs- und Evakuierungsmaßnahmen für Menschen, Tiere und Sachwerte, sowie
- übersetzen, transportieren von Personen und Versorgungsgütern
 - mit Wasserfahrzeugen (Boote, Pontons, Plattformen)
 - mit Landfahrzeugen (Kfz mit hoher Wadfähigkeit / Geländegängigkeit)
- Pump- und Lenzarbeiten
 - Schmutzwasserpumpen (Kreisel-, Tauchpumpen mit Leistungen von je 400 l/min bis 15.000 l/min
 - Aufbau von Pumpen-Förderstrecken im Tandem oder Pufferbetrieb
- absichern von Überflutungsgebieten, Gefahren- und Einsatzstellen
- Erkundungs- und Lotsendienste

1.3 Damm- / Deichsicherung

- fachgerechter Sandsack-Verbau (füllen, transportieren, verbauen in unterschiedlichen Weisen und Formen)
- Einbringen von Abdichtungs-Folien
- Faschinenbau, Quellkadenbau, Beseitigen von Auskolkungen

- Einsatz von Tauchern
- Bau von Damm- / Deicherhöhungen und Notdämmen
- Ausleuchten von Dämmen / Deichen
- Beobachtung gefährdeter Dämme, Deiche, temporärer Schutzwände, etc.
- Damm- / Deichsprengungen zur Entlastung
- Lotsendienste, Verkehrslenkung

1.4 Technische Hilfe an und auf dem Wasser

- Rettungsmaßnahmen für Menschen und Tiere
- Sicherung und Bergung von Sachwerten
- sonstige technische Maßnahmen an und auf dem Wasser
- Damm- / Deichsicherung mit Wasserfahrzeugen und schwimmenden Arbeitsplattformen

1.5 Gebäude- / Bauwerksschäden:

- Abstützarbeiten mit Holz- und Metallsystemen
- Sicherungsarbeiten an Bauwerksteilen und Anlagen
- Niederlegen einsturzgefährdeter Bauwerke bzw. Bauwerksteile
- Instandsetzungsarbeiten an der Infrastruktur von Gebäuden und Anlagen

1.6 Sicherungs- und Räumaufgaben

- planieren, räumen, aufschütten etc. mit Radladern und Baggern
- beräumen von Zu- und Abfahrtswegen
- schaffen von Zuwegungen
 - planieren, räumen, aufschütten etc. mit Radladern und Baggern
- heben und bewegen schwerer Lasten
- sichern von Objekten mit Abstützsystemen
- abstützen und aussteifen einsturzgefährdeter Objekte und Bauwerksteile
- durchführen unaufschiebbarer Sicherungsarbeiten durch Abfangen oder Einebnen
- beräumen von Schadenstellen zur Beseitigung anhaltender Störungen
- Sprengarbeiten zur Beseitigung von Gefahren
- beräumen von Schlamm und Treibgut

1.7 Infrastruktur-Schäden:

- freiräumen von Infrastruktur-Anlagen
- Bau von Brücken und Stegen
- Sicherung / Instandsetzung von Leitungs-Systemen und Anlagen
 - Strom, Wasser, Abwasser, Gas / Flüssiggas, Ölin Zusammenarbeit mit den zuständigen Betreibern und Behörden

1.7.1 Stromversorgung

- temporäre Stromversorgung mit mobilen Stromerzeugern und Netzersatzanlagen (Leistung: 5... 200 kVA)

1.7.2 Trinkwasserversorgung

- Anlegen, Bau und Betrieb von
 - mobilen Trinkwasseraufbereitungsanlagen für Bereitstellungs-, Evakuierungsräume und Notunterkünfte
 - Rohwasserentnahmestellen, mobilen Lager-, Pufferbehältern

- Transportsystemen für konfektioniertes Trinkwasser

1.8 Sicherung von Verkehrswegen

- freiräumen von Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Anlagen etc.)
- freiräumen von Schienenverkehrs-Anlagen und -flächen
- freischleppen von Fahrzeugen
- absichern von Unfallstellen
- versorgen von Betroffenen
- Lotsendienste
- Verkehrs-Hilfsdienst zur Unterstützung der Polizei und Straßenmeistereien

1.9 Logistik

- zubereiten und verteilen von Kalt-, Warmverpflegung und Getränken
- betreiben von Transportsystemen für Gefahrenabwehr-Bedarf
- feststellen / beheben von Defekten / Schäden an Einsatz-Fahrzeugen / -Geräten
- Unterstützung der Einheiten / Einrichtungen bei der Instandhaltung der Ausstattung
- Beschaffung und Transport von Gütern unterschiedlicher Art, z.B. Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel, Sondergerät usw.

1.10 Führung, Führungsunterstützung und Verbindung

Das THW richtet im Auftrag und in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen (Bedarfsträger, EL / TEL, etc.) nach Bedarf Führungsstellen (FüSt) in unterschiedlichen Einsatzoptionen ein und betreibt diese.

Die FüSt erstellt, betreibt und unterhält Telekommunikationsverbindungen zu vorgesetzten und zu benachbarten Führungsstellen sowie zu unterstellten Kräften.

1.10.1 THW-Fachgruppen Führung/Kommunikation (FGr FK):

- erkunden geeignete Plätze für Bereitstellungsräume und Notunterkünfte für evakuierte Personen
- organisieren und koordinieren Transportsysteme,
- erkunden die Telekommunikationslage,
- richten ein und betreiben THW-Führungsstellen mit / ohne Stab in der Einsatzoption Untereinsatzabschnittsleitung / Einsatzabschnittsleitung, oder auch Führung von Bereitstellungsräumen,
- stellen das für eine Führungsstelle erforderliche Stabs- und Betriebspersonal,
- planen den Telekommunikationseinsatz und führen diesen durch,
- errichten und betreiben temporäre Relaisstellen,
- stellen Telekommunikationsanschlüsse aus festen Netzen für die Vorortversorgung sicher,
- bauen, unterhalten und betreiben feldmäßige Telekommunikationsnetze.

1.10.2 THW-Fachberater:

Das THW stellt Bedarfsträgern / Anforderern grundsätzlich Fachberater zur umfassenden Information über das konkrete und allgemeine Leistungsvermögen des THW und zur Mitarbeit in Stäben und anderen Führungsgremien zur Verfügung.

2. Im Ausland

Das THW leistet technische Hilfe im Ausland auf Anforderung und im Auftrag der Bundesregierung. Insbesondere im Rahmen des EU-Gemeinschaftsverfahrens (EU-Mechanismus) ist das THW intensiv an der Ausgestaltung kompatibler Einsatzgrundlagen und –potenziale beteiligt.

Im Rahmen seines Inlands-Einsatzspektrums übernimmt das THW auch im Ausland vergleichbare Aufgaben, soweit Personal und Technik zeitgerecht und in erforderlichem Umfang zum Schadensort entsandt werden können und eine Finanzierung gesichert ist.

